

## **Bericht der Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport zur Vorlage Nr. 14-18.068.01 „Betriebsbeitrag der Gemeinde an die Fondation Beyeler für die Jahre 2016 bis 2019“**

### **Bericht an den Einwohnerrat**

---

Die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) hat an ihrer Sitzung vom 28. Oktober 2015 die Vorlage eingehend behandelt und vertieft diskutiert. Sie dankt Gemeinderätin Christine Kaufmann und Frau Claudia Pantellini, Fachbeauftragte Kultur, für die aufschlussreichen Unterlagen sowie die detaillierten Informationen.

Die Fondation Beyeler ist eine Erfolgsgeschichte und leistet einen bedeutenden Beitrag an die Standortattraktivität der Region Basel und ihre internationale Ausstrahlung als Kulturstadt. Sie ist zudem in Riehen die grösste private Arbeitgeberin.

Die Vorlage ist ausführlich und transparent. Die Kommission begrüsst, dass der Gemeinderat nicht auf die finanziellen Erhöhungswünsche der Fondation Beyeler eingetreten ist. D.h. der jährliche Betriebsbeitrag der Gemeinde wird nicht erhöht, sondern auf CHF 300'000 unverändert belassen. Der Anfrage für einen Erlass der Mietzinsen für die Büro- und Werkstatträume in den Berower Ökonomien im Wert von CHF 90'000 wird nicht entsprochen.

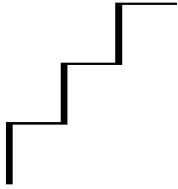
Um hingegen dem erhöhten Pflegeaufwand einerseits durch die höhere Veranstaltungsanzahl und andererseits für die umfangreichere Pflege des alten Baumbestands Rechnung tragen zu können, werden für die unentgeltliche gärtnerische Pflege der Parkanlage durch die Gemeindegärtnerei statt wie bisher CHF 90'000 neu CHF 110'000 p.a. eingesetzt.

#### **Gärtnerische Pflegeleistungen**

Die öffentliche Ausschreibung der Gärtnerleistungen, die anlässlich der letzten Subventionsperiode in der Sachkommission angesprochen wurde, ist aktuell kein Thema, da die Fondation Beyeler die hohe Qualität der Arbeit und insbesondere die sehr grosse Flexibilität der Mitarbeitenden der Gemeindegärtnerei schätzt und kein Wunsch nach einem Wechsel besteht.

Da beidseitig eine hohe Zufriedenheit zu verzeichnen ist, spricht nichts dagegen, die Pflege der Parkanlage weiterhin der Gemeindegärtnerei anzuvertrauen.

Im Hinblick auf die Erweiterung des Museumsausstellungsgebäudes im angrenzenden Iselin-Weber-Park wird das Thema der gärtnerischen Pflegeleistungen allenfalls erneut aufgenommen. Die Kommission möchte sich an dieser Stelle bei allen Verantwortlichen der Gärtnerei für ihren Einsatz bedanken.



## **Projekt Riehen Tourismus**

Das Projekt für die Realisierung einer Anlaufstelle/Empfangszentrum von Riehen Tourismus wurde mit folgenden Begründungen sistiert. Einerseits ist es äusserst schwierig, eine geeignete, für alle Partner passende Lokalität zu finden. Andererseits gilt es, die zukünftige Entwicklung der Fondation Beyeler mit dem erworbenen Kaufrecht des angrenzenden Iselin-Weber-Parks für ein weiteres Ausstellungsgebäude für Kunst und kulturelle Veranstaltungen zu berücksichtigen, da sich dadurch eine Veränderung der Besucherströme sowie der Empfangssituation ergeben könnte. Obwohl die Umstände für eine Projektsistierung verständlich sind, ist es dennoch wichtig, eine mögliche zukünftige Entwicklung wahrzunehmen und weiterzuentwickeln (Besucherströme, Empfangssituation, geeignete Räumlichkeit).

### **Webseite**

Aktuell ist das Kulturbüro daran, eine Webseite „Riehen Tourismus“ aufzubauen. Diese Webseite soll ebenfalls mit der Fondation Beyeler verlinkt werden. Sie wird u.a. touristische Informationen, weitere Angebote und Veranstaltungen aus der Region enthalten, soll auf mobilen Geräten verfügbar sein und wird voraussichtlich im ersten Quartal 2016 aufgeschaltet.

### **Kunst Raum Riehen**

Der Kunst Raum Riehen und die Fondation Beyeler nehmen sich zwar gegenseitig wahr, wegen der unterschiedlichen Ausrichtung kam es bislang nicht zu einem gemeinsamen Ausstellungsprojekt. Wohl aber finden immer wieder Kooperationen statt. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Fondation Beyeler im Jahr 2017 erarbeitet die Kommission für Bildende Kunst Riehen ein spezielles Ausstellungsprogramm für den Kunst Raum Riehen.

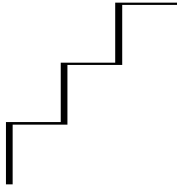
### **Kulturbüro**

Bereits umgesetzt wird in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro das alljährlich stattfindende Sommerfest, die Kooperationsvereinbarung der Gemeinde für das grenzüberschreitende Kunstprojekt „24 Stops“ vom Künstler Tobias Rehberger. Seit Frühjahr 2014 werden die verschiedenen gemeindeeigenen Broschüren und Flyer (bspw. Spielzeugmuseum, Kulturbüro etc.) nach Anlieferung konsequent in der Fondation Beyeler aufgelegt.

### **Empfehlungen der Kommission**

Mit entsprechend finanzieller Unterstützung und politischer Bereitschaft sind für die Sachkommission folgende Anliegen eingehender zu behandeln und weiterzuentwickeln:

- Eine Verbesserung der Empfangssituation beim Bahnhof S-Bahn Riehen.
- Die Gestaltung des öffentlichen Raums, unter Einbezug der aktuellen Dorfkernerneuerung.
- Die Besucherströme zwischen Riehen Dorf und Fondation Beyeler nutzen und die Wegverbindungen gestalterisch optimieren (z.B. Skulpturenweg), unter Einbezug des Singeisenhofs.
- Verbesserung der Werbemöglichkeiten an den Tramhaltestellen, bspw. Plakate mit Bildern des neu gestalteten Dorfkerns.



Seite 3 Die Sachkommission unterstützt den Antrag, den jährlichen Betriebsbeitrag der Gemeinde unverändert bei CHF 300'000 zu belassen und die unentgeltliche gärtnerische Pflege der Parkanlage durch die Gemeindegärtnerei im Wert von bisher CHF 90'000 neu auf CHF 110'000 p.a. zu erhöhen.

Die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) empfiehlt einstimmig, die Vorlage anzunehmen und den Gemeinderat zum Abschluss einer Subventions- und Leistungsvereinbarung mit der Fondation Beyeler für die Jahre 2016 bis 2019 zu ermächtigen.

Riehen, 11. November 2015

Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport

Daniel Liederer  
Präsident